

Unterschied zwischen "est" und "il y a" erklären

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 20. Februar 2006 20:22

Genau genommen geht es mir um das ital. "è" und "c'è", was aber mit dem frz. Pendant recht gut zu vergleich ist. Hier nun meine Frage an die Französischkollegen: wie erklärt ihr das? Mir ist klar, wann ich was nehme, aber die Schüler verstehen einfach nicht, warum ich nicht sage: "Accanto alla cucina è un/il bagno", sondern "... c'è un/il bagno". Habt ihr einen Tipp?

Beitrag von „Hermine“ vom 21. Februar 2006 06:23

Wie sieht es denn mit Englisch aus? Meist können die Schüler da den Unterschied von there is/is schon.

Sonst fällt mir im Moment leider auch nichts Hilfreiches ein bzw. geht es mir genauso wie dir.

Lg, Hermine

Beitrag von „Delphine“ vom 21. Februar 2006 09:01

Uns wurde damals there is/il y a / c'è als feste Vokabel "es gibt" beigebracht. Hatte eigentlich niemand ein Problem mit.

Beitrag von „Jassy“ vom 21. Februar 2006 10:55

Würde ich auch sagen.

"est" bedeutet "ist"

Also zb das Blut ist rot. Da muss man "est" nehmen.

"il y a" wird mit "es gibt" übersetzt.

Also zb: In der Stadt gibt es eine Postfiliale, dann nimmst du "il y a"

Immer wenn man "es gibt" sagen kann, muss man "il y a" nehmen. Wenn nicht, nimmt man "est".

Bin jetzt kein Französisch-Spezialist, aber so würde ich es erklären.

Beitrag von „Paulchen“ vom 21. Februar 2006 17:35

Wenn eine Ortsangabe am Satzanfang steht, benutzt man "il y a ". (Ist die Sache hier auch Objekt?)

Sur la table, il y a un cahier. (Im Deutschen sagt man hier nicht: Es gibt ein Heft auf dem Tisch. Somit ist die Eselsbrücke mit "il y a = es gibt" auch nicht immer richtig.)

A côté de l'église, il y a un marché.

Wenn aber die Sache das Subjekt ist, benutzt man "est/sont"

Le cahier est sur la table.

L'église est à côté du marché.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 21. Februar 2006 17:37

Die Erklärung von Paulchen könnte ich mal versuchen umzusetzen, das überzeugt mich. Mal

sehen, ob es klappt  Danke.

Beitrag von „Paulchen“ vom 26. Februar 2006 12:30

Hat's denn geklappt, Aktenklammer?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 26. Februar 2006 16:13

Ich habe die Lerngruppe noch nicht. Ich werde ab Mai zwei Hälften von zwei Kursen haben und "turne" dann parallel zur Kollegin. Mir ist nur aufgefallen, dass die Schüler es nicht beherrschen und natürlich auch "noch niiiiiiiiie" besprochen haben. Es kommt im Lehrbuch aber recht früh dran. Ich weiß auch noch nicht, ob ich das so genau besprechen werde die Kollegin und ich haben oft unterschiedliche Auffassung, was die Relevanz von Dingen angeht

Beitrag von „Jassy“ vom 27. Februar 2006 09:27

Zitat

Paulchen schrieb am 21.02.2006 17:35:

Wenn eine Ortsangabe am Satzanfang steht, benutzt man "il y a ". (Ist die Sache hier auch Objekt?)

Sur la table, il y a un cahier. (Im Deutschen sagt man hier nicht: Es gibt ein Heft auf dem Tisch. Somit ist die Eselsbrücke mit "il y a = es gibt" auch nicht immer richtig.)

.

Dafür kannst du aber im Deutschen "befindet sich" nehmen. Also dann "es gibt/befindet sich" für il y a.